

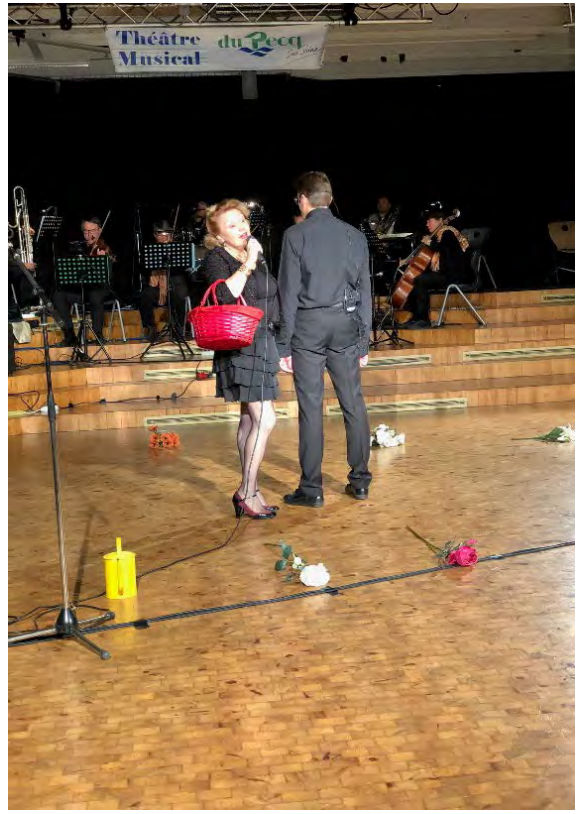


Das Théâtre Musical du Pecq zu Gast in Hennef

Am ersten Novemberwochenende durfte der Verein für Europäische Städte-Partnerschaft Hennef e.V. 34 Sänger- und Musiker*innen des Théâtre Musical du Pecq in Hennef willkommen heißen. Die Künstler hatten sich vorgenommen, ihr Hennefer Publikum mit Hilfe von Melodien bekannter Künstler wie Piaf, Trenet, Aznavour und weiteren auf eine musikalische Reise nach Paris mitzunehmen.



Unterstützt von zwölf Musikern war der Abend ein Genuss für Auge und Ohr. Die szenisch inszenierten Stücke versetzten die Zuhörer vor die Kathedrale Notre-Dame de Paris, ins Moulin Rouge am Place Pigalle oder in einen romantischen Rosengarten.



Es dauerte nicht lange, bis das Publikum die Melodien mitsummte und begann sich im Takt zu wiegen. Spätestens als das Chanson „Aux Champs Élysées“ erklang, sangen alle den Refrain mit.





Die Mitglieder des Théâtre Musical du Pecq wurden in Hennefer Gastfamilien untergebracht, die die französischen Gäste zu Hause und an ihrem Probenort, dem Gymnasium Hennef, kulinarisch verwöhnten.

Nach dem Konzert ging es für alle zur Feier ins Hennefer Wirtshaus,



wo die französischen Freunde nicht schlecht über die Größe der in Deutschland servierten Portionen staunten.



Am Sonntagmorgen hieß es Abschied nehmen von Hennef.



Einige Gastgeber und Vorstandsmitglieder des Partnerschaftsvereins begleiteten die französischen Freunde noch nach Köln.



Nach diesem Zwischenstopp in Köln und der Möglichkeit, den LVR- bzw. den Dom-Turm zu besteigen, ein wenig durch Köln zu bummeln oder an einer kleinen Stadtführung teilzunehmen, ging es am frühen Sonntagnachmittag, nach einer Stärkung in einem Brauhaus, wieder nach Le Pecq zurück.



Für den Partnerschaftsverein: Martina Quadt-Lubitz (Text: MQL/Fotos: Quadt-Lubitz, Becker, Ribeiro)